

**STOCKELSDORFER
KURIER**



Bild: UsedomCards.de – stock.adobe.com

Top-Thema

KOMMUNALWAHL

WIE FUNKTIONIERT DIE EIGENTLICH?

Weitere Themen

- › *Gespräch mit Stefan Köhler*
- › *Glasfaserausbau in Stockelsdorf*
- › *Junge Leute in die Politik!*
- › *Radwege-Ausbau in Stockelsdorf*



GESPRÄCH MIT STEFAN KÖHLER, DEM LEITER DES ORDNUNGSAMTES DER GEMEINDE STOCKELSDORF



Kurier: *Hallo Herr Köhler, Sie sind seit Mai 2018 Leiter des Ordnungsamtes.*

Warum haben Sie sich auf diesen Job beworben und wie ist ihr beruflicher Werdegang?

Ich bin seit Beginn meiner Ausbildung im August 1981 bei der Gemeinde Stockelsdorf beschäftigt. Dabei war ich in unterschiedlichen Aufgabenbereichen der Verwaltung tätig, größtenteils davon auf dem Gebiet der früheren Sozialhilfe und heutigen Grundversicherung für Arbeitsuchende. Zuletzt, vor Antritt meiner jetzigen Stelle, war ich 13 Jahren zum Jobcenter Ostholstein abgeordnet. Mit Freiwerden der Stelle des Ordnungsamtsleiters habe ich entschieden, mich der Herausforderung eines neuen Verantwortungs- und Tätigkeitsfeldes innerhalb der Verwaltung zu stellen und wieder ins Stockelsdorfer Rathaus zurückzukehren.

Kurier: *Welche Aufgaben hat ein Ordnungsamt?*

Die Aufgaben des Stockelsdorfer Ordnungsamtes sind vielfältig und weitreichend. Hier alles aufzuführen, würde allein schon aus Platzgründen den Rahmen sprengen. Dennoch möchte ich versuchen, einen kleinen, komprimierten Überblick zu geben: Im Bürgerbüro werden alle melderechtlichen Vorgänge für die Stockelsdorfer:innen erledigt. Dort befindet sich auch das Fundbüro. Im Standesamt werden alle personenstandsrechtlichen Angelegenheiten bis hin zur stan-

desamtlichen Eheschließung im Stockelsdorfer Herrenhaus bearbeitet. Ebenso ist das Ordnungsamt für die Organisation und Abwicklung sämtlicher Wahlen von der Europawahl bis zu den Wahlen auf kommunaler Ebene, wie der am 14.05.2023 stattfindenden Kommunalwahlen, zuständig. Weiterhin sind wir verwaltungsseitig als „verlängerter Arm“ der Bürgermeisterin für die Sicherstellung des Brandschutzes in der Gemeinde Stockelsdorf zuständig und helfen bei der Organisation, Ausstattung und Aufgabenerledigung der insgesamt 11 Ortsfeuerwehren. Daneben gibt es viele weitere Aufgaben, das sogenannte allgemeine Ordnungsrecht, wie z.B. das Gewerbe- und Gaststättenrecht oder das Gefahrenabwehrrecht. Zudem war und ist das Ordnungsamt stark eingebunden in die prägenden Themen der letzten Jahre, wie bis vor wenigen Monaten der Umsetzung von Infektionsschutzmaßnahmen aufgrund von Corona und aktuell der Unterbringung von Menschen mit Migrationserfahrung sowie Maßnahmen, die der örtlichen Vorsorge in einem möglichen Katastrophenfall dienlich sind.

Kurier: *Wie sieht bei Ihnen ein normaler Arbeitstag aus?*

Zu meinem Arbeitsalltag gehören, neben der Sichtung von Post- und Rechnungseingängen, die Sachbearbeitung, die Beantwortung von Fragen per Telefon oder E-Mail, der regelmäßige

Austausch mit der Bürgermeisterin und den Kolleginnen und Kollegen, Kontakt mit anderen Behörden und Institutionen sowie die Teilnahme an Fortbildungen, Besprechungen und Sitzungen. Oftmals wird der geplante Tagesablauf auch durch plötzlich eintretende Ereignisse und damit verbunden akutem Handlungsbedarf unterbrochen oder gar über den Haufen geworfen.

Kurier: *Welche Veränderungen kommen durch die Digitalisierung auf Verwaltung und Bürger:innen zu?*

Ich denke, die Gemeinde Stockelsdorf ist im Bereich der Digitalisierung schon auf einem guten Weg und teilweise auch schon einen Schritt weiter als manch andere Kommune. Trotz allem haben wir noch ein Stück der Wegstrecke vor uns. Am Ende des Prozesses profitieren bestenfalls beide Seiten, also Bürger:innen und Verwaltung, von den digitalen Abläufen.

Kurier: *Welche Hobbys haben Sie?*

Familie, Fußball und Fahrrad fahren.

Kurier: *Wir wünschen Ihnen schöne Ostern.*

Danke, dass wünsche ich Ihnen und allen Stockelsdorfer:innen auch.

Das Gespräch führte Ralf Labeit.

Thema

KOMMUNALWAHL - WIE FUNKTIONIERT DIE EIGENTLICH?

AM 14. MAI 2023 IST ES WIEDER SO WEIT.

MUSTER - Stimmzettel - MUSTER
für die Gemeindewahl
in der Gemeinde Stockelsdorf
am 14. Mai 2023

Wahlkreis 01

Sie haben 1 Stimme

Nicht mehr als 1 Stimme vergeben,
sonst ist der Stimmzettel **ungültig!**

In
dieser
Spalte
ankreuzen

4	Partei ABC ABC	Wald, Willi Förster 23617 Stockelsdorf	<input type="radio"/>
5	Wählergruppe DEF DEF	Haus, Heinrich Hausmeister 23617 Stockelsdorf	<input type="radio"/>
6	Partei GHI GHI	Brand, Betti Feuerwehrfrau 23617 Stockelsdorf	<input type="radio"/>
23	Partei JKL JKL	Klein, H. H. 23617 Stockelsdorf	<input type="radio"/>
24	Wählergruppe MNO MNO	Jauer, Bert Landwirt 23617 Stockelsdorf	<input type="radio"/>
25	Partei PQR PQR	Emsig, Emilia Rechtsanwältin 23617 Stockelsdorf	<input type="radio"/>

ten und keine Wohnung außerhalb des Wahlgebietes haben.

Unsere Gemeindeverwaltung wird allen Wahlberechtigten bis zum 23.04.2023 die Wahlbenachrichtigungen per Post zustellen lassen.

Die Ausgabe von Briefwahlunterlagen wird das Bürgerbüro der Gemeinde Stockelsdorf voraussichtlich ab 11.04.2023 vornehmen können.

Zeitgleich mit der Gemeindewahl findet auch die Kreiswahl statt. Es handelt sich dabei aber um zwei selbständige Wahlen, die lediglich organisatorisch miteinander verbunden sind.

Wählerinnen und Wähler erhalten somit also zwei Wahlzettel, auf denen aber jeweils nur ein Kreuz gemacht werden darf.

Die Gemeindevertreter: innen erwerben ihre Mandate teils durch die Mehrheitswahl in den Wahlkreisen, teils durch die Verhältniswahl aus den Listen der Parteien und Wählergruppen.

Beispiel Stockelsdorf:

Die Gemeinde ist in 14 Wahlbezirke eingeteilt. Zu welchem Bezirk man gehört und wo das Wahllokal ist, steht in der Wahlbenachrichtigung.

Die Gemeindevertretungen in Schleswig-Holstein werden für einen Zeitraum von fünf Jahren nach dem System der personalisierten Verhältniswahl gewählt. Die Wahlzeit der neu gewählten Vertretungen beginnt am 1. Juni 2023 und endet am 31. Mai 2028.

Wahlberechtigt sind alle Deutschen sowie die Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und seit mindestens sechs Wochen im Wahlgebiet eine Wohnung haben oder sich im Wahlgebiet gewöhnlich aufhalten.

Gärtnerei

Stein

Ravensbusch 1, Stockelsdorf
In der Ladenzeile bei Familia
Telefon: 81 30 0818



FROHE OSTERN

Auf dem Stimmzettel stehen die Namen der Parteien bzw. Wählergemeinschaften und die jeweiligen Kandidaten: innen.

Wer im Wahlbezirk die meisten Stimmen erhält, ist gewählt. Insofern stehen nach der Wahl schon mal 14 Gemeindevertreter: innen fest.

Nun wird die Gesamtzahl der Stimmen ermittelt, welche die Parteien/Wählergruppe bekommen haben.

Nach einem Berechnungsverfahren wird dann ermittelt, wie viele Sitze auf eine Partei (Wählergruppe) aufgrund der Gesamt-

zahl der Stimmen entfallen. (Für Schleswig-Holstein gilt die 5% Sperrklausel nicht).

Dabei kann es passieren, dass eine Partei mehr Kandidaten aus direkt gewonnenen Wahlbezirken hat, als ihr nach dem verhältnismäßigen Stimmanteil zusteht. Diese Mehrsitze (Überhangmandate) müssen ausgeglichen werden, indem an die anderen Parteien so lange Sitze vergeben werden, bis die tatsächliche Zusammensetzung der Vertretung dem Wahlergebnis entspricht.

Klingt kompliziert, ist am Beispiel der Kommunalwahl 2018 in Stodo aber leicht zu erklären:

Die CDU hatte 12 Wahlbezirke direkt gewonnen, die SPD 1 und die UWG 1. Aufgrund des Verhältnisses der insgesamt abgegebenen Stimmen standen der SPD aber 8 Sitze, den GRÜNEN 4 Sitze, der FDP 2 Sitze, der UWG 2 Sitze und dem BfB 1 Sitz zu.

Diese zusätzlichen Sitze wurden dann mit Kandidaten: innen der Listen besetzt, welche die Parteien vorher eingereicht hatten. So entfielen z.B. auf die SPD (zusätzlich zu der einen gewählten Gemeindevertreterin) noch weitere 7 Gemeindevertreter: innen von der Liste. Durch dieses Verfahren kam die Gemeindevertretung auf insgesamt 29 Sitze.

Die neu gewählte Gemeindevertretung muss sich spätestens am 30. Tag nach Beginn der Wahlzeit konstituieren. In Stockelsdorf findet die konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung am 13. Juni 2023 statt.

Übrigens : Lehnt eine gewählte Bewerberin oder ein gewählter Bewerber die Annahme der Wahl ab oder scheidet nachträglich aus der Gemeindevertretung oder dem Kreistag aus, rückt die auf der Liste der betreffenden Partei oder Wählergruppe nächstfolgende Person nach.

Nun sind wir auf das Wahlergebnis gespannt. Oder, um mit Friedrich von Schiller zu sprechen:

*Ihm ruhen noch im Zeitenschoße,
die schwarzen und die heitern Lose.*

Bitte machen Sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Autor: Ralf Labeit



**GLAS
MAAS**

0451 
49 49 7-0

**Glas-
Notdienst
24/7**

Wir machen alles mit Glas

Glas Maas
Ausstellung
Albert-Einstein-Str. 20
23617 Stockelsdorf



www.glas-maas.de · info@glas-maas.de

VOR ORT

GLASFASERAUSBAU IN STOCKELSDORF

MIT DEN GEMEINDEWERKEN AUF DEM WEG ZUM GIGABITNETZ



Bild: Funtap – stock.adobe.com

Die Gemeindewerke, persönlich und vor Ort

Alles aus einer Hand und das auch noch mit persönlichem Service direkt vor Ort und ohne Warteschleife am Telefon. Gerade in der heutigen Zeit zu schön



um wahr zu sein? Nein, das ist Standard bei den Gemeindewerken Stockelsdorf. Konnte man sich auch schon bei der Energie- und Wasserversorgung

darauf verlassen, so wird das Angebot nun im Telekommunikationsbereich erweitert.

Zukunftsorientiertes Glasfasernetz dank regionaler Kooperation
Internet in Gigabitgeschwindigkeit lässt sich stabil und dauerhaft nur mit Glasfaser bis ins Haus (FTTH) umsetzen. Ein umfangreiches Ausbauprojekt, das in Stockelsdorf von den Gemeindewerken in Kooperation mit der Vereinigte Stadtwerke Media GmbH (VS Media) unter dem Namen Stodo|Glasfaser umgesetzt wird. Die Kooperation der regionalen Unternehmen bringt über die Glasfaser schnelles, gigabitfähiges Inter-



JETZT INFORMIEREN!

Hier gibt es Infos zum Glasfaserausbau, zu Angeboten und Preisen. Registrieren Sie sich jetzt für mehr Infos!

HIGHSPEED-INTERNET FÜR STOCKELSDORF!

www.stodo-glasfaser.de

300, 600 oder 1.000 Mbit/s
Glasfaser bis ins Haus



Gemeindewerke Stockelsdorf
GAS | WASSER | STROM | WÄRME



STODO | GLASFASER
regional · innovativ · zuverlässig · schnell

vereinigte
stadtwerke
VS

net, Telefon und Fernsehen in die Haushalte. Die Gemeindewerke bauen das Netz, die VS Media kümmert sich um den Betrieb.

Ausbau läuft planmäßig

Mitte 2021 hat mit dem ersten Spatenstich das Glasfaserzeitalter für Stockelsdorf begonnen. Die grundlegende Infrastruktur und daran anschließend der Anschluss der Gewerbegebiete und der Schulen stand zunächst im Vordergrund des Ausbaus. Die Erschließung des gesamten Kernortes erfolgt nun durch festgelegte Bauabschnitte.

Anschluss der Geschäftskunden

Der Ausbau in den Gewerbegebieten startete zügig, und so ist bereits der Großteil der Unternehmen im ersten und zweiten Bauabschnitt des Gewerbegebietes angeschlossen worden.

Tiefbau im 1. und 2. Bauabschnitt

Die Tiefbauarbeiten im ersten und zweiten Bauabschnitt laufen planmäßig. Im ersten Abschnitt sind die Hausanschlüs-

se fertig gebaut, das Gebiet ist tiefbauseitig abgeschlossen. Im zweiten läuft der Bau der Hausanschlüsse. Während der Bauphase besteht ggf. noch die Möglichkeit einen kostenlosen Hausanschluss zu erhalten. Nach Abschluss der Tiefbauarbeiten folgt eine ca. dreimonatige „Montagezeit“, danach startet die Inbetriebnahme.

3. Bauabschnitt ist in der Bauplanung

Seit Anfang Dezember 2022 ist Bauabschnitt 3 (Schulweg) in der Vertragsabschlussphase. Die Mindestanschlussquote von 33 % konnte nach einer Verlängerung über die Feiertage zum Jahreswechsel nun Anfang 2023 erfüllt werden. Das ist gleichzeitig das Startsignal für die Bauplanung. Die Gemeindewerke Stockelsdorf rechnen mit einem Start der Bauarbeiten in den kommenden Wochen. Mit dem Baustart werden die Auftragsbestätigungen versendet.

Wo geht es weiter?

Östlich des 3. Bauabschnittes geht es weiter. Der 4. Bauabschnitt umfasst den Bereich zwischen Segeberger Straße und Morier Straße. Bevor der Bauabschnitt in die „Vertragsabschlussphase“ startet, werden alle Haushalte des Bauabschnittes informiert.

Wo bekomme ich weitere Informationen?

Alle Infos zum Ausbau und den verschiedenen möglichen Produkten gibt es online unter www.stodo-glasfaser.de oder direkt bei den Gemeindewerken Stockelsdorf GmbH, Marienburgstraße 7, 23617 Stockelsdorf Tel. 0451 / 49004 -44, kontakt@stodo-glasfaser.de und zu allen anderen Themen der Energie- und Wasserversorgung auf www.gemeindewerke-stockelsdorf.de, unter der Tel. 0451 / 49004 -0 und über info@gemeindewerke-stockelsdorf.de.



Firma Reinhard Kriese - Meisterbetrieb seit 1991

 Sanitär · Badplanung/Installation · Sanierung · Reparatur	 Heizung · Wartung · Reparatur · Neuanlagen	 Gasgeräte · Wartung · Reparatur · Neuanlagen	 Elektro · Kundendienst · Gebäudetechnik · Neu- und Umbau	 Abwasser · Rohrreinigung · Kamerabefahrung · Wartung
--	--	--	--	--

Tel. (04 51) 49 77 33 · Daimlerstr. 16 · 23617 Stockelsdorf

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Sarah Andermann

Alter: 29 Jahre

Beruf: Dipl.-Wirtschaftsjuristin

Abseits der Politik mache ich:
einen MBA im nachhaltigen Management; singen, tanzen, lachen

Frei nach dem Motto:

„Das Leben ist das, was es ist - also mach das Beste daraus.“



Name: Ralf Labeit

Alter: 78 Jahre

Beruf: Studiendirektor a.D.

Abseits der Politik mache ich:
Tennis spielen, Gartenarbeit, Hund

Frei nach dem Motto:

„Selbst der längste Weg beginnt mit einem ersten kleinen Schritt!“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Meine wichtigsten Ziele sind zum einen ein **zukunftsorientiertes Rathaus und eine nachhaltige Gemeinde**, d.h., dass wir die digitale Transformation vorantreiben, aber auch nachhaltige Politik auf ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Ebene machen. Zum anderen möchte ich **ein Gemeinschaftshaus für alle**.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Dazu gehören für mich die kommenden Investitionen in unsere Lebensgrundlage. **Stockelsdorf muss klimaneutral** werden und grüne Lungen erhalten. **Lebenswerter Wohnraum, moderne Schulen- & Kindergartenkonzepte** sind ebenso ein Teil dessen.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Mir liegt eine **transparente und bürgernahe Politik** am Herzen, daher möchte ich Politik mit den Bürgerinnen und Bürgern machen. Ich setze mich für **Gleichberechtigung & Menschenrechte, insbesondere von Frauen und Kindern**, ein.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Während meiner langjährigen Tätigkeit als Ortsvereins- und Fraktionsvorsitzender der SPD Stockelsdorf habe ich mich stets darum bemüht, konstruktiv zum **Wohle der Gemeinde** tätig zu sein. Dafür trete ich auch in der nächsten Legislaturperiode an, in welcher Funktion auch immer.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Der **zukünftige Investitionsbedarf** der Gemeinde ist sehr hoch, die nächsten Haushalte werden kaum auszugleichen sein. Hier müssen Politik und Verwaltung gemeinsam versuchen, geplante Investitionen in zwingende und in solche, die lediglich der Attraktivität der Gemeinde dienen, aufzuteilen.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Stockelsdorf muss ein **Gemeinschaftshaus** bekommen!

VOR ORT

„GUTE RADWEGE VERLEIHEN FLÜGEL.“

WIR WOLLEN BESSERE RADWEGE, DIE UNS VERBINDEN.

In Stockelsdorf besteht ein erheblicher Mangel an (guten) Radwegen. Verbindungen zwischen den Dörfern und dem Kernort bestehen nicht oder sind in einem desolaten Zustand. Auch Verbindungen zu Nachbarorten sind kaum vorhanden. Das Radfahren soll die Menschen begeistern und die Verkehrswende ermöglichen. Genau dafür ist eine bessere Infrastruktur dringend erforderlich.

Wir machen radfahrenden Personen den Weg frei durch:

- **Neubau und Ausbau von Radverbindungen**
- **Abgegrenzte und sichere Radspuren**
- **Inanspruchnahme von Fördermitteln vom Land, Bund oder der EU**
- **Fahrradwegeplan**
- **überdachte Solar-Stellplätze mit Lademöglichkeiten**
- **Fahrradstationen mit Fahrradpumpe und Notfallkit**

Für den Ausbau der Radwege zwischen den Dorfschaften ist jedoch der Landkreis Ostholstein zuständig. Hier stehen unsere Kandidaten Jens Andermann und Carsten Büll für einen Ausbau des Radverkehrsnetzes. Geben Sie deshalb Ihre Stimme am 14.05.23 den SPD-Kandidaten für den Kreistag Carsten Büll und Jens Andermann.

Liebe Stockelsdorferinnen und Stockelsdorfer, es ist Frühjahr und viele steigen wieder auf ihr Fahrrad, einige zum ersten Mal. **Wissenswertes zum Verkehrsrecht rund ums Radfahren:**



Hier besteht für Radfahrende die Verpflichtung den gemeinsamen Rad- und Gehweg zu benutzen. Gegenseitige Rücksichtnahme ist geboten.

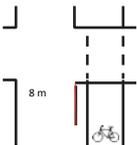


Im Gegensatz dazu bedeuten diese Zeichen, dass Radfahrende grundsätzlich die Fahrbahn benutzen müssen. Sie dürfen aber auch den Gehweg benutzen. Bei der Benutzung des Gehweges ist besondere Rücksicht auf Fußgänger/-innen zu nehmen. Fußgänger/-innen dürfen durch Radfahrende weder gefährdet, noch behindert werden. Radfahrende müssen dazu u.U. die Geschwindigkeit bis auf Schrittgeschwindigkeit reduzieren.



Kfz-Fahrende müssen einen festgeschriebenen Abstand zu Fahrrädern und E-Scootern von mindestens eineinhalb Metern innerorts und zwei Metern außerorts einhalten. Wo das nicht möglich ist, darf ein Kraftfahrzeug kein Fahrrad überholen.

Der Abstand gilt auch bei Gegenverkehr. Dies wird oft missachtet. Fahrzeuge überholen häufig parkende Fahrzeuge, obwohl ihnen ein/e Radfahrer/in entgegen kommt.



Wenn ein Radweg entlang einer Fahrbahn verläuft, müssen Kfz-Fahrende beim Parken vor Kreuzungen und Einmündungen einen größeren Abstand zu den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten einhalten, nämlich acht Meter.

Und noch etwas:

Kinder bis 8 Jahren müssen mit dem Rad auf dem Gehweg fahren, es sei denn, es ist ein Radweg vorhanden, der von der Fahrbahn baulich getrennt ist. Kinder von 8 bis 10 Jahren dürfen mit dem Rad den Gehweg benutzen. Ein Elternteil oder eine andere Aufsichtsperson, die grundsätzlich über 16 Jahre alt sein soll, darf mit dem Kind auf dem Bürgersteig fahren.

Quellen: StVO, ADAC, deutscher Verkehrssicherheitsrat
Autor: Karl-Ludwig Tretau

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Jens Andermann

Alter: 69 Jahre

Beruf: Dipl.-Verwaltungswirt

Abseits der Politik mache ich:

Vorstandsarbeit bei der DLRG

Frei nach dem Motto:

„Jeder sollte Schwimmen können, insbesondere unsere Kinder“



Name: Carsten Büll

Alter: 59 Jahre

Beruf: Verwaltungswirt

Abseits der Politik mache ich:

ehrenamtliche Vorstandsarbeit bei der Gewerkschaft Ver.di, Personalarbeit

Frei nach dem Motto:

„Geht nicht, gibt's nicht!“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Der **Aus- und Neubau von Radwegen** im Gemeindegebiet Stockelsdorf zur Verbesserung der Infrastruktur. Darüber hinaus ist die **Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für alle Generationen** eines der wichtigsten Aufgaben.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Die **finanziellen Spielräume** des Haushaltes **der Gemeinde sinnvoll** gestalten. Dabei sind freiwillige Leistungen so zu verteilen, dass jeder Bereich Berücksichtigung findet.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Im Kernort haben wir keine Räumlichkeiten, um Veranstaltungen durchzuführen. **Seniorentreff, Jugendaktivitäten, Spielnachmittage** und auch Besprechungen sind nicht möglich. Ein **Gemeinschaftsraum** für alle ist ein Muss.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Wir sollten die **Befreiung von den Elternbeiträgen** bei Kita's und Schulen vorantreiben und damit die Belastung der Eltern verringern.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Die **Entlastung der Eltern** auf der einen Seite sowie gleichzeitig auf der anderen Seite die Haushaltskonsolidierung im Blick zu behalten.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Ich setze mich für eine bessere Taktung und den Ausbau des **ÖPNV** ein. Wir brauchen einen ÖPNV, der die Bedürfnisse der Menschen in Stockelsdorf berücksichtigt.

VOR ORT

„MEHR GIGABIT FÜR GUTE BILDUNG.“

WIR BENÖTIGEN SCHULEN FÜR MEHR FREUDE AM LERNEN.

Durch Zuzug von Familien nach Stockelsdorf wird es immer mehr Kinder im schulpflichtigen Alter geben. Dies stellt die Gemeinde als Schulträger vor immense Herausforderungen. Neben der Modernisierung und Digitalisierung bedarf es auch einer größeren Anzahl an Klassenräumen. Wenn wir uns heute die Situation in den Kitas anschauen, lässt sich leicht vorhersehen, wieviel Klassenräume wir in den Grundschulen schaffen müssen. Wobei Anbaumöglichkeiten dort bereits weitestgehend ausgereizt sind. Aber wie wird es an der Gerhard-Hilgendorf-Schule aussehen?

In den Kindern liegt unsere Zukunft. Wir brauchen daher Schulen, die modern, digital und lernfördernd sind. Dazu braucht es helle Lernorte, in die unsere

Kinder gerne gehen und die Rückzugsräume bieten. Wir setzen uns für Konzepte ein, die unsere Kinder ermutigen, kreativ und individuell zu sein.

Das erreichen wir durch:

- **Bereitstellung einer optimalen digitalen Ausstattung der Schulen**
- **Laptops und Tablets für Schülerinnen, Schüler sowie Lehrkräfte**
- **Zukunftsfähige Gebäude mit Orten des Rückzugs und der Kreativität durch eine Schulbauoffensive**
- **Verstärkung der Kooperation mit örtlichen Sportvereinen, Kultureinrichtungen und Musikschulen**



Bild: Gorodenkoff – stock.adobe.com

- **Einbindung der Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte**

Auch über einen Standort für eine größere Gemeinschaftsschule oder eines Schulzentrums mit einer gymnasialen Oberstufe sollte nachgedacht werden. Bei einem Ort mit über 17.000 Einwohner muss eine solche Überlegung legitim sein.



Garten- u. Landschaftsbau



EKB
EKHARD BRUHN
Inh. Hans-Walter Bruhn

Segeberger Straße 100
23617 Stockelsdorf

info@gala-bau-bruhn.de
www.galabau-bruhn.de

Telefon 0451 / 49 14 74
Fax 0451 / 499 24 33

Fachberatung · Garten-Neuanlagen · Gartenpflege
Kompostierung · Spielplatzbau · Holzarbeiten
Zäune aus Holz und Draht · Stein- und Plattenarbeiten
Radlader-Arbeiten · Erdarbeiten · Winterdienst

11 Arzt- und Therapiepraxen

10 Jahre MediCo Gesundheitszentrum



-  Lübbers Apotheke im MediCo
-  beauty balance *Hier werde ich gut behandelt!*
-  FysioStil - Therapie und Training
-  becker optik²
-  **amplifon** Amplifon - Die Hörexperten
-  **Junge** Junge - Die Bäckerei
-  Seminar- u. Kursraum (auch für Externe)

MediCo
Gesundheitszentrum
Stockelsdorf

Segeberger Str. 16-22 · 23617 Stockelsdorf
www.medico-stockelsdorf.de

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Anisa Wichelmann

Alter: 19 Jahre

Beruf: Abiturientin

Abseits der Politik mache ich:
malen, zeichnen, fotografieren, Zeit mit dem Familienhund verbringen

Frei nach dem Motto:

„Du kannst den Wind nicht ändern, aber du kannst die Segel anders setzen.“



Name: Karl-Ludwig Tretau

Alter: 71 Jahre

Beruf: Polizeibeamter a.D., Dipl.-Verwaltungswirt, Dipl.-Trainer DOSB

Abseits der Politik mache ich:
Bogenschießen, Angeln, Malen

Frei nach dem Motto:

„Kleine Schritte sind besser als keine Schritte.“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Wir müssen unsere **Schulen fit für die Zukunft** machen. Die Flickschusterei muss endlich ein Ende haben. Es mangelt an Platz und Rückzugsorten. Wir brauchen helle Lernorte, die für Freude am Lernen sorgen und Konzepte, die unseren Kindern die Möglichkeit geben, kreativ und individuell zu sein.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Eine der größten Herausforderungen werden die nötigen Investitionen und die damit verbundene angespannte **Haushaltsituation** sein, um die wir aber nicht herumkommen, wenn wir zukunftsfähig bleiben wollen. Außerdem fehlt es uns massiv an **bezahlbarem Wohnraum**.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Wir brauchen mehr **Beteiligung von Kindern und Jugendlichen**, interessante Spiel- und Treffmöglichkeiten, **bezahlbaren Wohnraum** und ein **Gemeinschaftshaus** für Stockelsdorf.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Mein wichtigstes Ziel ist **bezahlbarer Wohnraum**.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Eine große Herausforderung ist die **Unterbringung von geflüchteten Menschen** sowie die **Modernisierung unserer Schulen**.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Wir brauchen mehr Teilhabe für **Menschen mit Beeinträchtigungen**, sichere Schulwege, Stärkung der Mitbestimmung von Kindern und Jugendlichen sowie einen **bezahlbaren ÖPNV für Geringverdiener und Grundsicherungsempfänger**.

JUNGE LEUTE IN DIE POLITIK!

Kinder- & Jugendbeteiligung

Ihr als Kinder und Jugendliche seid **unsere Zukunft**. Wir als Gemeinde sind sogar laut § 47f der Gemeindeordnung dazu verpflichtet, Jugendliche zu beteiligen. Deswegen ist es wichtig, dass wir nicht mehr nur über euch, sondern auch **mit euch zusammen entscheiden**. Wir wollen und müssen Kindern und Jugendlichen endlich Gehör verschaffen!

„Gestaltet Stockelsdorf, wie es euch gefällt!“

Kinder und Jugendliche sind ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft, also warum einfach weiter über die Köpfe hinweg entscheiden? Ihr habt das Recht, mit eurem Wissen und eurer Meinung ernst genommen zu werden. Wir müssen weg von dem Denken, dass junge Menschen weder Ahnung noch Erfahrung haben.

„Wir geben euch eine Stimme!“

Wir setzen uns für die **konsequente Umsetzung der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen** ein. Dies schaffen wir zum Beispiel durch eine aktive Einbindung von Kindern und Jugendlichen bei neuen Projekten, ein **Kinder- und Jugendparlament oder Beirat** und/oder eine digitale und einfache **Abstimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeit**. Eine digitale Beteiligungsmöglichkeit, das sog. ePartool, wurde uns bereits 2021 vorgestellt, aber das muss noch viel konsequenter verfolgt werden! Wir wünschen uns, dass wir in Zukunft endlich auch die Meinung von Kindern und Jugendlichen mit in die Entscheidungen in unserer Gemeinde einfließen lassen können.



Bild: ink drop – stock.adobe.com

Wir jungen Menschen brauchen einen Platz in der Politik!

Im Bundestag sitzen 50 junge Menschen, das ist ein super Schnitt und zeigt: junge Menschen finden immer mehr ihren Platz in der Politik. Denn eins ist klar, Politik können nicht nur ältere Menschen.

So einen **Umbruch** brauchen wir auch auf kommunaler Ebene, sei es **in den Ortsvereinen oder in der Kommunalpolitik**. In Stockelsdorf sind wir mit vier Jusos (Jungsozialist:innen), die zur Kommunalwahl antreten, schon gut davor. Wie in Stockelsdorf, treten auch in anderen Kommunen in Ostholstein Jusos an. **Wir Jusos Ostholstein** bekommen immer mehr **tolle und motivierte junge Menschen** dazu, sodass wir mittlerweile ein sehr starkes Team sind und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken können.

Für die Kommunalwahl haben wir Jusos uns auch ein paar eigene Themen auf die Fahne geschrieben:

- ÖPNV geht besser (Fahrradstellplätze & bessere Infrastruktur)
- Den Gewerkschaften den Zugang zu Schulen ermöglichen
- Das Landes- und Kreisschülerparlament stärken
- Kinder- und Jugendbeteiligung endlich umsetzen
- gratis Menstruationsprodukte in öffentlichen Gebäuden
- Zeitung an Schulen
- Gemeindezentren/Treffpunkte schaffen

Wir wollen jungen Menschen eine Stimme verleihen und die Altersstrukturen in der (Kommunal)politik auflockern.

Du bist ebenfalls ein junger Mensch und hast Lust **dich für junge Themen einzusetzen?**

Du glaubst auch, dass **Politik Spaß** machen kann und auch von jungen Leuten gemacht werden sollte?

Dann melde dich bei uns und werde Teil eines tollen Teams.

Instagram: Jusosoh **Facebook:** Jusos Ostholstein

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Henning Meyer

Alter: 24 Jahre

Beruf: Industriemechaniker

Abseits der Politik mache ich:

Lesen, Gartenarbeit, Dinge reparieren

Frei nach dem Motto:

„Erst die Arbeit und dann...?“



Name: Helga Holthusen

Alter: 73 Jahre

Beruf: Pensionärin

Abseits der Politik mache ich:

Sprecherin des Kompetenzteams der SeniorTrainer, Hilfe für MigrantInnen & Flüchtlinge, Gemüseanbau

Frei nach dem Motto:

„Vielleicht alt im Körper, aber jung und dynamisch im Kopf!“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Ich möchte **Politik für jung wie auch alt** machen und dabei den **Klimaschutz** in den Vordergrund stellen.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Wir brauchen **Neubauten und Modernisierungen** und müssen den **Ausbau von Wind- und Solarkraft** vorantreiben sowie **Anpassungen an den Klimawandel** vornehmen.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Ich setze mich für **Fahrradparkplätze und modernisierte Radwege** ein. Außerdem brauchen wir ein **Gemeinschaftshaus** in Stockelsdorf – zentral und für alle.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Stockelsdorf braucht ausreichend **Kitaplätze**, die auch unterjährige Aufnahme gewährleisten, **moderne Schulen mit Betreuungsmöglichkeiten** für alle Kinder und Jugendlichen sowie **moderne Spiel- und Tobepplätze** auch für ältere Kinder & Jugendliche.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Neben den wichtigen und **notwendigen Investitionen** in den nächsten Jahren muss die **Haushaltslage** im Blick gehalten werden.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Stockelsdorf braucht einen Raum, in dem sich alle Generationen treffen und miteinander austauschen können. Seit Jahren arbeite ich ehrenamtlich mit an der **Integration der Menschen mit Migrationshintergrund**. Dabei spielt das Erlernen der deutschen Sprache die größte Rolle.

Als Selbstversorgerin aus dem eigenen Garten liegt mir **Naturschutz und eine saubere Umwelt** sehr am Herzen.

VOR ORT

„WOHNUNGSLOS DU BIST? WOHNRAUM DU BRAUCHST.“

WIR BENÖTIGEN BEZAHLBAREN WOHNRAUM.

Wohnraum ist knapp, nicht nur in Stockelsdorf.

Die Mietpreise sowie die Kaufpreise für Häuser und Wohnungen steigen stetig. Familien mit mittleren Einkommen können sich heute kaum noch Wohneigentum leisten.

Für künftige Rentnergenerationen müssen die Mieten auch noch bezahlbar sein. Nicht alle verfügen über Wohneigentum. Damit Stockelsdorf attraktiv bleibt, wollen wir genügend Wohnraum für Jung und Alt schaffen.

Durch den Bau von neuen, modernen Mietwohnungen mit besonders günstigen Mieten und hoher Lebensqualität.

Damit diese Wohnungen bezahlbar werden, benötigen wir einen Mix aus Wohnungen, die im Förderweg I gefördert werden (Miete: 6,20/qm). Wohnungen mit Förderweg II (7,50 bis 8,50/qm) und freie Wohnungen. Jeweils

zu einem Drittel. Ähnlich wie es im Weidenweg praktiziert wurde.

Mit dem Ankauf von Grundstücken durch die Gemeinde inkl. Erschließung möchten wir auch jungen Familien die Option eröffnen, ein Eigenheim zu verwirklichen.

So, wie es im Weidenweg gemacht wurde und jetzt auch im Bohnrader Weg geplant ist.

Für eine Umsetzung gemeindeeigener Bauten kann eine gemeindeeigene Wohnungsbau-Gesellschaft die Lösung sein, die dann auch diese Wohnungen verwaltet. Damit können Spekulationen von Anlegern und überhöhte Mieten verhindert werden.

Verschärft wird die Situation derzeit durch die Verpflichtung



Bauvorhaben Weidenweg (Fertiggestellt
November 2021)

zur Unterbringung von Flüchtlingen und anerkannten Asylbewerbern. Hier unterstützen wir die Bestrebungen der Verwaltung zur dezentralen Unterbringung bzw. zur gemischten Unterbringung in Geschößwohnungenbauten. Wir dürfen dabei jedoch nicht einheimische Bürgerinnen und Bürger übersehen, die ebenfalls auf der Suche nach bezahlbarem Wohnraum sind.



SCHEEER GmbH
Zimmerei • Dachdeckerei



Dachsanierung nach ENEC
Schornsteinkopfverkleidung • Holzbau
Gauben • Vordächer • Carports
Terrassenüberdachung • Bauelemente
Fenster & Türen • Innenausbau uvm.

Brandenbrooker Weg 8 • 23617 Stockelsdorf
Tel. 0451 - 88 30 46 63 • Mobil: 0176 - 20 75 17 86
www.gutbedacht-scheer.de

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Sebastian Först

Alter: 38 Jahre

Beruf: gepr. Grafikdesigner

Abseits der Politik mache ich:

Aktiv in der Feuerwehr und Kinderfeuerwehr

Frei nach dem Motto:

„Läuft doch!“



Name: Heike Andermann

Alter: 66 Jahre

Beruf: Justizbeamtin a.D.

Abseits der Politik mache ich:

Gartengestaltung

Frei nach dem Motto:

„Ein bunter Garten macht das Leben schön.“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Ich würde mich freuen, wenn die **Radwege** in Stockelsdorf und vor allem auf den Dörfern verbessert und ausgebaut werden können. Für die **Kinder und Jugendlichen** wünsche ich mir **zentrale Attraktionen** wie eine neue Skate-Anlage oder einen besonderen Spielplatz.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Die Schaffung von **neuem und bezahlbarem Wohnraum**, der eine hohe Lebensqualität sichert.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Ich möchte eine bessere Anbindung der **Dorfschaften durch den ÖPNV**, der pünktlich und zuverlässig ist.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Mein Ziel ist der Aus- und Neubau von **Radwegen im Gemeindegebiet** Stockelsdorf zur Verbesserung der Infrastruktur. Ebenso brauchen wir eine **bessere Busverbindung zu unseren Dörfern**.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Wichtig ist es, für **sichere Radwege** zu sorgen, damit unsere Kinder und MitbürgerInnen sicher zu ihrem Ziel gelangen. Darüber hinaus brauchen wir **ausreichende Kindergartenplätze**, damit jedes Kind die gleichen Chancen hat.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Wir benötigen unbedingt ein **Gemeinschaftshaus** im Kern von Stockelsdorf, damit für es für alle Generationen einen gemeinsamen Treffpunkt gibt.

VOR ORT

„BUSSE IM DREIVIERTELTAKT – HIER SPIELT DIE MUSIK.“

WIR WOLLEN EINEN ZUVERLÄSSIGEN UND BESSEREN ÖPNV, DER AUCH DIE DÖRFER BESSER ANBINDET.



Bild: Petair – stock.adobe.com

Der ÖPNV muss sozial und nachhaltig ausgebaut werden. Die Taktung und Abdeckung sind unzureichend. Wir brauchen einen ÖPNV, der nicht nur pünktlich und zuverlässig ist, sondern auch die Dörfer öfter anbindet und die Bedürfnisse der Menschen in Stockelsdorf berücksichtigt. Wir setzen uns dafür ein, dass Busse abends und auch am Wochenende länger fahren, so dass alle Menschen die Möglichkeit haben, länger unterwegs zu sein. Weiterhin muss die Schülerbeförderung kostenlos und für jeden Schultag gesichert sein. Deswegen setzen wir uns ein für:

- **Ausbau des ÖPNV**
- **Kostenlose Schülerbeförderung**

- **Bessere Anbindung der Dörfer**
- **Bessere Taktung im Kernort**
- **Gerechte & transparente Tarife**
- **Ausweitung von digitalen Appdiensten für Tickets, ÖPNV-**
- **News & Verspätungsalarm**
- **Digitale, solarbetriebene Infotafeln**

Das 49 Euro-Ticket ist ein guter Anfang. Wir sollten aber auch an die Menschen mit geringer Rente und Grundsicherungsempfänger denken, die nicht täglich, sondern vielleicht nur zweimal die Woche fahren (z.B. Arztbesuche, Fahrt zur Tafel Bad Schwartau). Ab 01.04.2023 kostet eine Einzelfahrt 3,70 Euro (macht bei zwei

Hin- und Rückfahrten die Woche = 59,20 Euro im Monat). Bei Nutzung einer 4-er Karte sind es im Monat immer noch 52,40 Euro. Laut Warenkorb Bürgergeld sind jedoch nur 45,02 Euro für öffentliche Verkehrsmittel vorgesehen. Da liegt das 49,00 Euro-Ticket immer noch über dem Warenkorb. Hier wäre eine Anpassung an das Azubi-Ticket (Wochenkarte für 22,00 Euro) eine Lösung.

Der Einfluss seitens der Gemeinde ist allerdings gering, da der Kreis Ostholstein für den ÖPNV zuständig ist. Deshalb geben Sie Ihre Stimme am 14.05.23 unseren SPD-Kandidaten für den Kreistag Carsten Büll und Jens Andermann.

*Ein frohes Osterfest und
alles Gute wünscht allen
Leserinnen und Lesern*

**Sandra
Redmann**

Landtagsabgeordnete
im Wahlkreis
Ostholstein Süd

Kontakt:
Pariner Str. 36c,
23611 Bad Schwartau
s.redmann@spd.ltsh.de



FROHE OSTERN

*Frohe Ostern wünscht Euch
Eure Bettina Hagedorn*



studio kohlemeier berlin

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Thorsten Kröhnert

Alter: 56 Jahre

Beruf: Hotelbetriebswirt und Küchenmeister

Abseits der Politik mache ich:

Gartenarbeit, Fahrradfahren, Lesen, Reisen, Zeit mit der Familie

Frei nach dem Motto:

„Gegenwind formt den Charakter.“



Name: Norbert Amm

Alter: 75 Jahre

Beruf: Rentner

Abseits der Politik mache ich:

Ehrenamtliche Mitarbeit im Tauchsport auf Landes- & Bundesebene

Frei nach dem Motto:

„Ob eine Sache gelingt, erfährst du nicht, wenn du darüber nachdenkst, sondern, wenn du es ausprobierst.“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Ich möchte bei der Entwicklung einer **familienfreundlichen Gemeinde** unterstützen. Außerdem möchte ich Gefahrenquellen in Verkehrsbereichen verringern und **unsere Straßen sicherer machen**. Weitere Maßnahmen für eine **positivere Umweltbilanz** von Stockelsdorf möchte ich umsetzen.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Es muss **bezahlbaren Wohnraum** für alle geben. Weiterhin müssen die **Rad- und Fußwege** sowie die **Verkehrslage** optimiert werden und der **ÖPNV** vergünstigt und besser angebunden sein.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Der demographische Wandel wird immer mehr zum Problem, auch im Alter sollte man ohne Bedenken und Angst leben können. Durch ein **Gemeinschaftshaus** kann der Austausch zwischen Jung und Alt stattfinden.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Wie in den vergangenen 5 Jahren werde ich mich weiter für mehr **gute Kita-Plätze** einsetzen.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Ein **attraktives, bedarfsgerechtes Angebot im ÖPNV**, das auch **Seniorinnen und Senioren eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben** in unserer Region ermöglicht.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Jugendliche und Kinder sollen das Recht erhalten, sich durch **aktive Mitgestaltung auf kommunaler Ebene** für ihre Belange einzusetzen.

WIE STEHT ES EIGENTLICH UM DIE FINANZEN DER GEMEINDE STOCKELSDORF?

NOTWENDIGE INVESTITIONEN WERDEN DIE VERSCHULDUNG DER GEMEINDE STARK ERHÖHEN

Obwohl die geplanten Investitionen der Gemeinde bereits im September des letzten Jahres in einer Haushaltsklausur und anschließend in den Fachausschüssen vorberaten wurden, führte das Ende des letzten Jahres im Hauptausschuss vorgelegte Zahlenmaterial, welches nun auch die voraussichtliche Entwicklung bis 2026 abbildete, zu sorgenvollen Mienen bei den Ausschussmitgliedern.

Der zukünftige Investitionsbedarf der Gemeinde ist sehr hoch. Man hätte, so räumten alle Beteiligten selbstkritisch ein, schon in der Vergangenheit investive Maßnahmen durchführen müssen.

Nun ist ein „Investitionsstau“ entstanden.

Bei allen drei Grundschulen und bei der Gemeinschaftsschule stehen erhebliche Erweiterungs- und Modernisierungsmaßnahmen an. Im Bohnrader Weg soll eine neue Kindertagesstätte für 10 Gruppen entstehen, bei der Mehrzahl unserer 11 Feuerwehren entsprechen die Gerätehäuser nicht mehr den derzeitigen Anforderungen, weiterhin müssen die alten Fahrzeuge sukzessive ersetzt werden. Viele Gemeindestraßen sind „abgängig“ und in den kommenden Jahren zu sanieren, und eine Unterkunft für Migranten wird dringend benötigt. Darüber hinaus gibt

es viele Wünsche von Vereinen und Verbänden an die Kommune, wie z.B. jüngst bei der Beratung zum Sportstättenentwicklungsplan deutlich wurde, und auch der Seniorenbeirat fordert geeignete Räumlichkeiten für einen Mehr-Generationen-Treff.

Obwohl die vorgelegten Haushaltszahlen bei weitem nicht alle der vorgenannten Investitionen abbilden, sind schon diese Zahlen besorgniserregend, weil die Verschuldung in den nächsten Jahren stark ansteigen wird und wohl auch keine ausgeglichenen Haushalte erreicht werden können.

Die CDU-Fraktion hat dem Haushalt 2023 nicht zugestimmt, was unserer Meinung nach wenig zielführend ist. Die im Haushalt enthaltenen Investitionen waren von allen Fraktionen für notwendig erachtet und genehmigt worden. Eine Ablehnung des Haushaltes würde einen Stopp für alle Investitionen bedeuten,

Aus dieser Verantwortung heraus haben SPD, GRÜNE, FDP und UWG dem Haushalt zugestimmt, so dass die notwendigen Investitionen angepackt werden können. Der Haushalt



Bild: Zerbor – stock.adobe.com

2023 ist zwischenzeitlich auch von der Kommunalaufsicht genehmigt worden, wenn auch mit einigen Auflagen.

Inzwischen liegt auch der Jahresabschluss für das Jahr 2021 vor, der die düstere Stimmung im Finanzsektor auch nicht verbessern konnte. Erstmals seit Einführung der doppelten Buchführung im Jahre 2010 wurde ein Verlust erzielt und zwar mit rund 2,7 Mio. € wesentlich höher, als prognostiziert.

Aber: Stockelsdorf ist eine finanzkräftige Kommune mit steigenden Steuereinnahmen. Für viele Investitionen werden Zuschüsse beantragt, die dann die Haushaltssituation verbessern. Natürlich können in nächster Zeit nur solche Investitionen vorgenommen werden, die zwingend notwendig sind. Investitionen, die dazu dienen, die Attraktivität der Gemeinde zu erhöhen, sind derzeit nicht realisierbar.

Autor: Ralf Labeit

WIR FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Unsere Kandidatinnen & Kandidaten im Profil

Kurzübersicht



Name: Jürgen Hielscher

Alter: 72 Jahre

Beruf: Jurist (in Rente)

Abseits der Politik mache ich:
Sport, Spiel & Spaß

Frei nach dem Motto:

„Das Leben ist das, was es ist - also mach das Beste daraus.“



Name: Heike Först

Alter: 59 Jahre

Beruf: selbstständig

Abseits der Politik mache ich:
Sport, Fahrrad fahren, Handball

Frei nach dem Motto:

„Trefte klare Entscheidungen für das Wesentliche in deinem Leben. Alles andere kommt von selbst!“

Fragen und Antworten

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Meine wichtigsten Ziele sind ein **Gemeinschaftshaus** für alle, ein belebteres Herrenhaus für die Stockelsdorfer und **bezahlbarer Wohnraum**. Für mich ist es wichtig, dass es in Stockelsdorf keinen Menschen ohne Wohnung mehr gibt.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Die Investition in **moderne Schul- und Kindergartenkonzepte** liegt mir am Herzen. Ebenso benötigen die **Feuerwehren neue Fahrzeuge und erneuerte Gerätehäuser**. Hinzu kommt eine verschärfte **Haushaltssituation der Gemeinde** durch benötigte Investitionen in der Legislaturperiode zuvor.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Ich möchte für Stockelsdorf ein **ausreichendes Spielplatzangebot**, intakte und einladende **Sportstätten**, ein gut ausgebautes **Radwegenetz** sowie **mehr Angebote für unsere Jugendlichen**.

Wenn du gewählt wirst, was ist dein wichtigstes Ziel für die nächsten 5 Jahre?

Mein wichtigstes Ziel ist es, gemeinsam mit der **SPD Erneuerungen zu schaffen** und erreichen. Dazu gehört es, unsere Gemeinde für die **Zukunft optimal vorzubereiten und das Rathaus gut auszustatten**.

Was sind für dich die größten Herausforderungen für Stockelsdorf?

Neben der **hohen Investitionen in unsere Schulen und Kindergärten** dürfen wir unsere Dörfer nicht vergessen. Eine gute Anbindung und das **Neudenken der ÖPNV-Konzepte** sind erforderlich.

Für welche Themen setzt du dich noch ein?

Ich setze mich für ein **familienfreundliches, inklusive Stockelsdorf** ein, das sich an dem Wohle aller Menschen orientiert.

TERMINE

8. APRIL,
8:00 - 12:00 UHR
DER SPD-OSTERHASE
KOMMT ZU ALDI

14:00 - 16:00 UHR
DER SPD-OSTERHASE
KOMMT ZU FAMILA

12. APRIL,
10:00 - 12:00 UHR
PARTEIVERTRETER
BEIM SENIORENBEIRAT
Gemeindehaus in der
Ahrensböcker Straße

26. APRIL,
18:00 - 21:30 UHR
WAHLARENA MIT VERTRETERN
DER PARTEIEN
Rathaus Stockelsdorf

6. MAI,
13:00 - 18:00 UHR
FRÜHLINGSFEST
Münzplatz Stockelsdorf

14. MAI,
KOMMUNALWAHL
AB 18:00 UHR
WAHPARTY DER SPD
ATSV Bistro, Bäckergang

13. JUNI,
17:00 UHR
KONSTITUIERENDE SITZUNG
DER NEUEN GEMEINDE-
VERTRETUNG
Rathaus Stockelsdorf



Aus der Redaktion

IN EIGENER SACHE

DIE REDAKTION DES „STOCKELSDORFER KURIER“
WÜNSCHT ALLEN LESER:INNEN FROHE OSTERN.



Karl-Ludwig Tretau
Tel. 0451 / 81 042 891
k.tretau@stockelsdorf.de



Sarah Andermann
Tel. 0451 / 49 88 978
s.andermann@stockelsdorf.de



Sebastian Först
Tel. 04505 / 57 07 34
s.foerst@stockelsdorf.de



Ralf Labeit
Tel. 0451 / 49 33 82
r.labeit@stockelsdorf.de



Sandberg Container
Wilhelm-Maybach-Str. 4-6
23617 Stockelsdorf

Entsorgung von:

Gewerbe-Abfall · Baustellen-Abfall · Bauschutt
Garten-Abfall · Asbest-Abfall · Sperrmüll
Lieferung von: Mutterboden · Kies · Geröll

Tel. 0451 / 49 42 36 - Fax 0451 / 49 88 009

IMPRESSUM

AUFLAGE: 6.000 STÜCK

SPD ORTSVEREIN STOCKELSDORF
V.I.S.D.P.: JENS ANDERMANN
(VORSITZENDER)

WALDENBURGER STRASSE 18
23617 STOCKELSDORF

TELEFON 0451-49 88 978
J.ANDERMANN@STOCKELSDORF.DE



Jens Andermann
Parteivorsitzender
SPD Stockelsdorf